

Konzept Chill-Chair

Wie könnte unser Alltag während der Corona-Krise in den eigenen vier Wänden mit AR vereinfacht oder verbessert werden?

Idee

Ständig drinnen bleiben, soziale Kontakte meiden, Home-Office - das schlägt aufs Gemüt. Um zu verhindern, dass bei der Arbeit zu Hause nicht in ein Stimmungsloch entsteht, sind Pausen von Nöten. Entspannung für die Augen, welche Abwechslung ins fortwährende «In-den-Bildschirm-Starren» bringt.

Der Chill-Chair unterstützt einem dabei, zur richtigen Zeit eine Pause einzulegen. Dieser Bürostuhl ist mit einem Sensor ausgestattet, der misst, wie lange man bereits auf dem Stuhl sitzt. Er ist mit dem PC verbunden und erhält so Informationen darüber, was der User gerade arbeitet. Zudem misst ein Armband Körperwerte wie bspw. Konzentrationsfähigkeit, Stimmung oder Energie.

Der Stuhl kündigt von Zeit zu Zeit an, dass der User eine Pause braucht. Danach klappt der Chill-Chair nach hinten und eine Box klappt über den Kopf des Users, welche die Augen abdunkelt. Es wird ein Lied passend zu der momentanen Gemütslage abgespielt und mit einer Massagefunktion die Verspannungen im Rücken gelöst. Im Anschluss wird über die in der Box eingebauten Lautsprecher eine Idee gebracht, was in er kurzen Pause gemacht werden könnte (bspw. eine Turnübung, etwas Essen holen, aufs WC gehen, einem Freund anrufen etc).

Physische Umgebung

Der Chill-Chair ist eine Anwendung im Innenraum. Der User interagiert nur bedingt mit dem Stuhl, nämlich in dem er drauf sitzt. Diese Sensorik ist sehr simpel und wird nicht durch Beleuchtung, Geräusche oder ähnliche Hindernisse beeinflusst. Die Daten des PCs und des Armbands werden ohne Umwelteinflüsse erfasst. Die Übertragung an den Chill-Chair geschieht via Bluetooth.

Interaktionsmöglichkeiten

Der User möchte Ermüdung im Home-Office vorbeugen. Die Musik und die Aktivitätsvorschläge werden von einer AI berechnet und auditiv an den User herangebracht. Visuell interagiert der Nutzer also nicht mit der virtuellen Welt. Der Einbezug von anderen Menschen könnte in einem weiteren Schritt, bspw. bei der Weiterentwicklung des Armbandes, erfolgen. In diesem Konzept wird jedoch der Fokus auf den Chill-Chair gelegt.

Hardware

Der Bürostuhl, welcher der User evt. bereits zu Hause hat, kann nicht mit einer Ausrüstung zu einem Chill-Chair gemacht werden. Das heisst, der Chill-Chair muss komplett neu angeschafft werden. Hinzu kommt das Armband und eine Computer-Software.

Positionsverfolgung

Für den Chill-Chair sind keine Ortungstechnologien erforderlich. Bei der Weiterentwicklung des Armbands wäre das eher vorstellbar, bspw. dass die empfohlene Turnübung dann angezeigt wird, wenn der User auf der Turnmatte liegt. Dies würde über WLAN geschehen.

Objektidentifikation

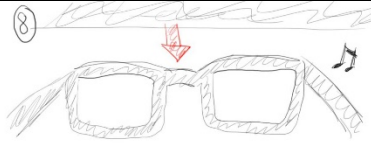

Das Objekt ist im Fall des Chill-Chair der User, welcher von den Sensoren in Armand und Stuhl erfasst wird. Das Armband muss zuerst auf den User kalibriert und eingestellt werden. Dadurch ist ein grosser Teil der Objektidentifikation bereits bewerkstelligt. Mit der User-Identifikation über das Armband kann der Chair auch über eine längere Zeitdauer z.B. das Gewicht des Users beobachten und die Aktivitätsvorschläge angepasst auf die erfassten Daten machen.

Steuerung

Auf der Armlehne befindet sich ein Touchpad, über welches der Stuhl gesteuert werden kann. Der Chill-Chair kann aber auch über die Stimme gesteuert werden.

Storyboard Chill Chair

Dauer	Bild	Bildbeschreibung
20s		<p><u>Zeigen, dass in Home Office</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Fade in auf Nahe in Vogelperspektive, David in Bett, öffnet Augen und steht auf 2. Fokus auf Kaffeemaschine, man sieht, wie David hingehht und in eine Tasse hinstellt, drückt den Knopf 3. Totale auf Zimmertür, David kommt rein, schwenk auf Arbeitsplatz, David setzt sich hin 4. Close up auf Brille auf Pult, stellt Tasse hin und nimmt Brille und Armband → beginnt zu arbeiten
15s		<p><u>Struggles zeigen</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Nahe Seitenansicht wie telefoniert, hitzige Diskussion, langsamer Dolly nach rechts, Swosh transition left 6. Über Bildschirm Front, ächzt, stöhnt und streckt sich, reibt sich die Augen, langsamer Dolly nach rechts, swosh transition left 7. Behind the Back, man sieht Chill-Chair-Logo, Zoom Transition in den Kopf

£b 25s			<p><u>Chill-Chair meldet sich</u></p> <p>8. POV mit Brille, Blinzeln simuliert, Chill-Chair (CC) meldet sich «David, you need to take a break», schaut rechts auf Lehne, dort blinkt das Interface Das ganze Bild klappt nach hinten, die Box wird übers Sichtfeld geschoben Man hört CC sagen «I picked a song for you to relax», Three little birds von Bob Marley wird gespielt</p> <p>9. Aussenansicht Totale seitlich von vorne, man sieht wie sich David im CC sichtlich entspannt</p> <p>10. POV, man hört das Ende von Three little birds, auf dem Innenscreen werden Werte angezeigt als Balkendiagramm, CC sagt «You should get something to eat and then do some yoga»</p> <p>11. Aussenansicht Totale seitlich von vorne, David steht auf und geht aus dem Zimmer raus Buy your Chill-Chair today. It only costs 399. That's a great price.</p>
	